



Andreas Bausewein stellt als Oberbürgermeister die städtische Sicht dar.



Heinrich H. Kill spricht als Präsident aus der Perspektive der Fachhochschule Erfurt.



Katinka Will vertritt als Geschäftsführerin die Adam-Ries-Fachhochschule.



Kai Brodersen wird als Präsident die Position der Universität Erfurt darlegen.

Hochschul-Perspektiven stehen zur Diskussion

1. Zukunftsforum: Premieren-Veranstaltung wird von der TLZ moderiert

Erfurt. (tlz) Es geht um das Denken über den Alltag hinaus, um Visionen und Perspektiven, wenn am Montag, 29. September, um 19.30 Uhr im Mercure Hotel Erfurt das erste Erfurter Zukunftsforum beginnt.

Thema dieser Premierenveranstaltung ist der Hochschulstandort Erfurt. Diskutieren werden dazu als Po-

diumsgäste mit dem Publikum: Oberbürgermeister Andreas Bausewein, Universitätspräsident Professor Kai Brodersen, Fachhochschul-Präsident Professor Heinrich H. Kill und Katinka Will, Geschäftsführerin der Adam-Ries-Fachhochschule GmbH.

Engeladen wird zum Zukunftsforum von der Initiative Botschafter für Erfurt, die

sich das Ziel gesetzt hat, im Rahmen bürgerschaftlichen Engagements für unsere Stadt zu werben und sie in ihrer Entwicklung auf allen Ebenen voranzubringen.

Partner des Zukunftsforums sind das Mercure Hotel Erfurt Altstadt, die Wohnungsbaugenossenschaft Zukunft eG, der „Wir für Erfurt e.V. – Verein für Stadtent-

wicklung“, die Bürgerstiftung Erfurt und die TLZ. Moderiert wird das erste Zukunftsforum von TLZ-Chefredakteur Hans Hoffmeister.



Wer beim 1. Zukunftsforum dabei sein möchte, der kann sich schon heute anmelden unter der folgenden E-Mail-Adresse: zukunftsforum@erfurt-botschafter.de